

6. Februar 2008 / dk / 9271

## **Tierversuche an Alpensegler**

Sehr geehrter Herr

Gerne bestätige ich Ihnen, dass seit 2006 KEINE Versuche an Alpenseglern in Solothurn durchgeführt werden. Es wurden keine Versuche sistiert, weil keine weder bewilligt noch am Laufen waren. Denn die Berichte über den Versuch von Herrn Bizé im Jahr 2006 haben auch ohne Intervention von Frau Allemann bereits Ende 2006 dazu geführt, Herrn Bizés Forschung nicht ohne weiteres Gesuch weiterführen zu lassen.

Gesuche würden in jedem Fall zurückgewiesen, bis zum Abschluss der Strafuntersuchungen. Zu diesem Zeitpunkt muss sowieso eine Standortbestimmung erfolgen.

Die Alpensegler werden meines Wissens auch dieses Jahr wieder beringt. Dies wird unter Mithilfe von Herrn Dr. Bizé geschehen. Dazu hat Herr Bizé natürlich Zugang. Aber nicht freien Zugang. Denn er macht das in Zusammenarbeit mit den Betreuern der Kolonie. Bereits letztes Jahr wurde er von uns begleitet, um sicherzustellen, dass nichts Weiteres an den Alpenseglern vorgenommen wird.

Es tut mir leid, wenn Ihre Mandantschaft befremdet hat, dass wir keine weiteren Auskünfte geben. Das Dossier befindet sich bei der Staatsanwaltschaft und anlässlich laufender Verfahren sind wir angehalten, keine Auskünfte zu geben. Dies halten wir gegenüber sämtlichen Anfragen so, seit Frau Allemann ihr Dossier dorthin geschickt hat. Ich vertraue auf Ihr Verständnis.

Ich versichere Ihnen und Ihrer Mandantschaft volle Transparenz nach Abschluss der Strafuntersuchung.

Mit freundlichen Grüßen  
Veterinärdienst Solothurn